

Kostenlose Nachhilfe

Com-Unic finanziert 16 Plätze

ste. Viele Schüler brauchen Nachhilfe, wenn etwa die Angebote in der Schule nicht ausreichen, um Lerndefizite auszugleichen. Doch nicht alle Eltern können die kommerzielle Lernhilfe bezahlen. Hier will die Heidelberger Unternehmensgruppe Com-Unic helfen. Die Firma bietet an der Johannes-Kepler-Realschule und am Hölderlin-Gymnasium kostenlose Nachhilfe für Kinder ab der fünften Klasse in den Fächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen an. Start ist nach den Osterferien.

Zunächst werden insgesamt vier Stunden Nachhilfeunterricht pro Woche angeboten. Maximal 16 Plätze gibt es in dem Programm zu vergeben. Dabei greift Com-Unic auf seine eigenen Mitarbeiter zurück, denn die Unternehmensgruppe schult die Mitarbeiter anderer Firmen in Fremdsprachen, Kommunikation und Management. Gleichzeitig soll es eine Individual- und Hausaufgabenbetreuung in den Geschäftsräumen der Com-Unic-Gruppe in der Kurfürsten-Anlage 3 geben.

Am Beginn des Engagements stand der Beschluss von Com-Unic, trotz schlechter Wirtschaftslage ein Zeichen für bürgerschaftliches Engagement zu setzen. Erster Ansprechpartner war Ulli Nollek, der Leiter der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Heidelberg. Der stellte den Kontakt mit den Schulen her, fungierte als Türöffner. Er steht hinter dem Engagement, denn es ist eben für die Familien gedacht, die sich die Nachhilfe nicht leisten können.

Nun ist erst einmal geplant, das Programm bis zu den Sommerferien laufen zu lassen. Damit das Angebot auch noch länger bestehen bleiben oder sogar erweitert werden kann, bittet Com-Unic um Spenden auf folgendes Konto bei der Sparkasse Heidelberg: 9047360 (BLZ: 67250020).